



Hannover 96

Technisch stark, große Spielfreude, Lust auf Fußball – diese Bezeichnungen fallen Trainer Thomas Reh ein, wenn er über die Stärken seiner Mannschaft spricht. In Lübbecke sind die „96er“ Stammgäste, denn mit Ausnahme des Jahres 2002 waren sie immer dabei. „Auch dieses Mal ist der FreewayCup für uns das Highlight in der Hallensaison – wir freuen uns drauf“, erklärt Thomas Reh, der seine Jungs in der Regionalliga Nord auf einem guten Weg sieht. Dass es für sein Team gegen fast durchweg ein Jahr ältere Gegner schwer ist, weiß Reh, sieht diesen Zustand aber als „sehr wichtig im Hinblick auf die Ausbildung“ an – schließlich wartet in der kommenden Saison die U17-Bundesliga. Nachdem die Niedersachsen im vergangenen Jahr im Achtelfinale gescheitert sind, möchte Reh dieses Mal mindestens ins Viertelfinale kommen.



Oben, von links: Tim Niemeyer, Philip Hellberg, Julius Drevs, Robert Sielski, Niklas Berndt, Maurice Kleinert, Nikola Serra.

Mitte, von links: Thomas Reh (Trainer), Sebastian Baar, Lukas Niesmann, Ferhat Yüsekova, Alex Panagiotidis, Pascal Marunde, Can Tuna, Timm Kostrewa (Physiotherapeut), Oliver Tietz (Betreuer).

Unten, von links: Vincent Reinke, Marc Yannik Grunert, Armin Trvtkovic, Maximilian Brüning, Oliver Ulbrich, Mike Steven Bähre, Jonas Kühn.

Auf dem Foto fehlen: Tobias Clausing (Co-Trainer), Mitchell Jordan.